



ESSURE - Für immer sicher und nebenwirkungsfrei verhüten

Von *medesign*

Erstellt am 17 Apr 2012 - 18:58

Ein bewährtes Verfahren erlaubt fast 100%ige Sicherheit ohne operativen Eingriff. Ist die Familienplanung abgeschlossen, stehen Frauen nicht selten vor einer schwierigen Entscheidung: Wie soll Frau in Zukunft verhüten?

Lange Zeit blieben, wenn definitiv kein Kinderwunsch mehr vorhanden war, nicht mehr sehr viele Möglichkeiten übrig: Bis vor kurzer Zeit waren es sogar nur zwei: die Sterilisation der Frau und die Unterbindung der Samenleiter des Mannes.

Nun steht eine dritte Methode zur Verfügung, die die Vorteile einer sicheren und dauerhaften Verhütung mit einem einfachen Eingriff ohne Narkose und ohne Skalpell verbindet. Der Name dieses neuen Verfahrens lautet ESSURE.

„ESSURE ist ein sicheres, dauerhaftes Verhütungsmittel“, erläutert Chefarzt Dr. Kay Goerke vom Klinikum Schwetzingen: „Dabei werden über die Scheide und den Muttermund zwei Mikrospiralen direkt in die Eileiter eingebracht. Die Mikrospiralen verwachsen mit den Eileitern und verschließen den Weg zwischen Eileiter und Gebärmutter dauerhaft.“

Das vom kalifornischen Unternehmen Conceptus entwickelte Verhütungsverfahren wurde 2002 von der amerikanischen Food and Drug Administration zugelassen und seither mehr als einer halben Million Frauen weltweit eingesetzt. 2005 wurde es in Europa zugelassen und ist seitdem erfolgreich im Einsatz. Die Sicherheit des Verfahrens liegt bei 99,8 %. In den 265 Studien, die zu ESSURE bis dato durchgeführt wurden, kam es zu keiner einzigen Schwangerschaft.

„Am Tag des Eingriffs, der ambulant stattfindet, erhält die Patientin etwa zwei Stunden vorher ein Schmerzmittel“, sagt Gynäkologe Kay Goerke: „Um den Muttermund weich zu machen wird zusätzlich das Hormon Prostaglandin verabreicht. Wenn die Wirkung des Schmerzmittels eingesetzt hat, wird ein sehr dünnes optisches Instrument, ein sogenanntes Hysteroskop, durch die Vagina und den Muttermund in die Gebärmutter eingeführt. Durch dieses Instrument können Arzt und Patientin auf dem Bildschirm den Vorgang genau beobachten. Mit Hilfe eines schmalen Katheters wird dann eine Mikrospirale in den linken und eine in den rechten Eileiter platziert.“

Etwa dreißig Minuten bleiben Frauen nach diesem Eingriff in der Praxis,

dann können sie unbeeinträchtigt nach Hause gehen. Allerdings müssen

sie sich dann noch ein wenig in Geduld fassen: „ESSURE braucht etwa drei Monate, bis es voll wirksam ist“, so Kay Goerke: „Während dieser Zeit wächst Gewebe rund um die Mikrospiralen in den Eileitern, und dieser Prozess und damit der dauerhafte Verschluss der Eileiter, ist erst nach etwa drei Monaten abgeschlossen.“

Ansprechpartner für die Presse:

lothar engel ?

medesign I.C. GmbH

?Dietramszeller Straße 6

?83623 Dietramszell-Linden

Tel +49(0)8027-907 38-0

Fax +49(0)8027-907 38-27

<http://www.medesign.de/> [1]



lothar.engel@medesign.de [2]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 01:51): <http://medkom24.eu/node/16110>

Links:

[1] <http://www.medesign.de/>

[2] <mailto:lothar.engel@medesign.de>